



© F. Bontadina / swild.ch

## Freiwillige Igel-Forscher für Luzern gesucht!

Die Stadt Luzern macht mit beim schweizweiten Citizen Science-Projekt «Igel gesucht»: Mit Hilfe der Bevölkerung möchten wir herausfinden, wie es um die Igelpopulation bei uns steht. Eine gute Datengrundlage zur Verbreitung der Igel ist eine wichtige Voraussetzung für eine gezielte Förderung. Dass dies notwendig ist, belegt eine aktuelle Studie aus Zürich, die einen Arealverlust der Igelpopulation von über einem Drittel gegenüber der 1990er-Jahre aufzeigt.

**Wir suchen Freiwillige**, die uns dabei helfen, Igel mit Hilfe einer einfachen Methode (Spurentunnel → siehe unten) aufzuspüren. Als Freiwillige/r brauchen Sie keine besonderen Kenntnisse, aber etwas Zeit. Sie stellen 5-10 Spurentunnel in einem zugeteilten Gebiet in Luzern auf und kontrollieren diese während einer Woche täglich. Als Einstieg ins Projekt bieten wir Ihnen eine halbtägige Weiterbildung zum Igel und zu anderen Wildtieren im Siedlungsraum an.



© S. Steinmann / stadtwildtiere.ch

### Prinzip Spurentunnel

Die Igel werden mit einem Köder (braunes Schäleli) in den Tunnel gelockt. Dabei laufen sie über einen Farbstreifen und hinterlassen beim Verlassen des Tunnels ihre Spuren auf dem weissen Papier.

 **STADTWILD  
TIERE**



**Interesse?** Melden Sie sich bei: [luzern@stadtwildtiere.ch](mailto:luzern@stadtwildtiere.ch) oder Stephe Burkart, Umweltschutz Stadt Luzern, 041 208 83 28.